



Microsoft®

Serienfax-Manager

Der Microsoft Serienfax-Manager erlaubt es, Serienfaxe ohne die Verwendung des Exchange-Adreßbuches zu versenden. Voraussetzung ist die Installation von **Microsoft® Exchange** (Bestandteil von **Microsoft® Windows™ 95**) und das Vorhandensein der WBMAPI.DLL im Windows-Systemverzeichnis.

Nach dem ganz normalen Erstellen eines Serienbriefes mit dem Serienbrief-Manager rufen Sie den Serienfax-Manager auf. Sie erhalten, falls noch nicht definiert, die Aufforderung, ein Amtskennzeichen einzugeben (siehe Abbildung 1) Ob Sie ein Amtskennzeichen benötigen und welches hängt von Ihrer Telefonanlage ab. Sollte kein Amtskennzeichen benötigt werden, lassen Sie das Feld leer¹. Dieser Dialog kann auch über die Schaltfläche „Optionen“ im Hauptdialog aufgerufen werden.

Nun erscheint der Serienfax-Hauptdialog (siehe Abbildung 2). Hier wählen Sie in der ersten Auswahl (1) das Feld aus, das die Faxnummer des Empfängers enthält. Die Nummer in diesem Feld kann auch Zeichen enthalten (z. B. Trennstriche oder Querstriche (089/3176-1131)). Diese werden vor dem Versenden automatisch herausgefiltert.

In der nächsten Auswahl (2) können Sie zwei Felder bestimmen, die in der „Betreff“-Zeile (siehe Abbildung 3) des Faxes (bzw. Mails) erscheinen. Die Angabe ist nicht zwingen. Auf dem Fax ist davon nur etwas zu sehen, wenn bei den FaxOptionen unter **Windows™ 95** die Option „Mit Deckblatt senden“ aktiviert ist. Dann wird der des „Betreff“-Feldes in das Deckblatt als Empfänger eingetragen. Sollte die Option nicht aktiviert sein, ist dies unwesentlich. Wenn Sie sich die Fax-Warteschlange von **Windows™ 95** anzeigen lassen, können Sie die einzelnen Fax aufgrund dieser Felder identifizieren. Sie tauchen dort wieder auf.

Mit der Schaltfläche „Ausführen ...“ lösen Sie die Versendung der Serienfaxe aus.

Mit der Schaltfläche „Optionen“ können Sie die Amtskennzahl ändern oder löschen (s. o.)

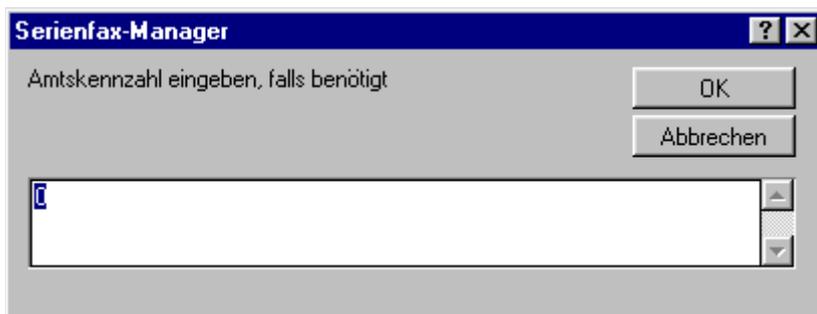


Abbildung 1 Einstellen der Amtskennzahl

¹ Sollte in dem Feld, in dem sich die Telefaxnummern des Empfängers befinden, die Amtskennzahl bereits mit angegeben sein, muß sie hier **nicht** mehr extra angegeben werden, sonst würde sie doppelt gewählt

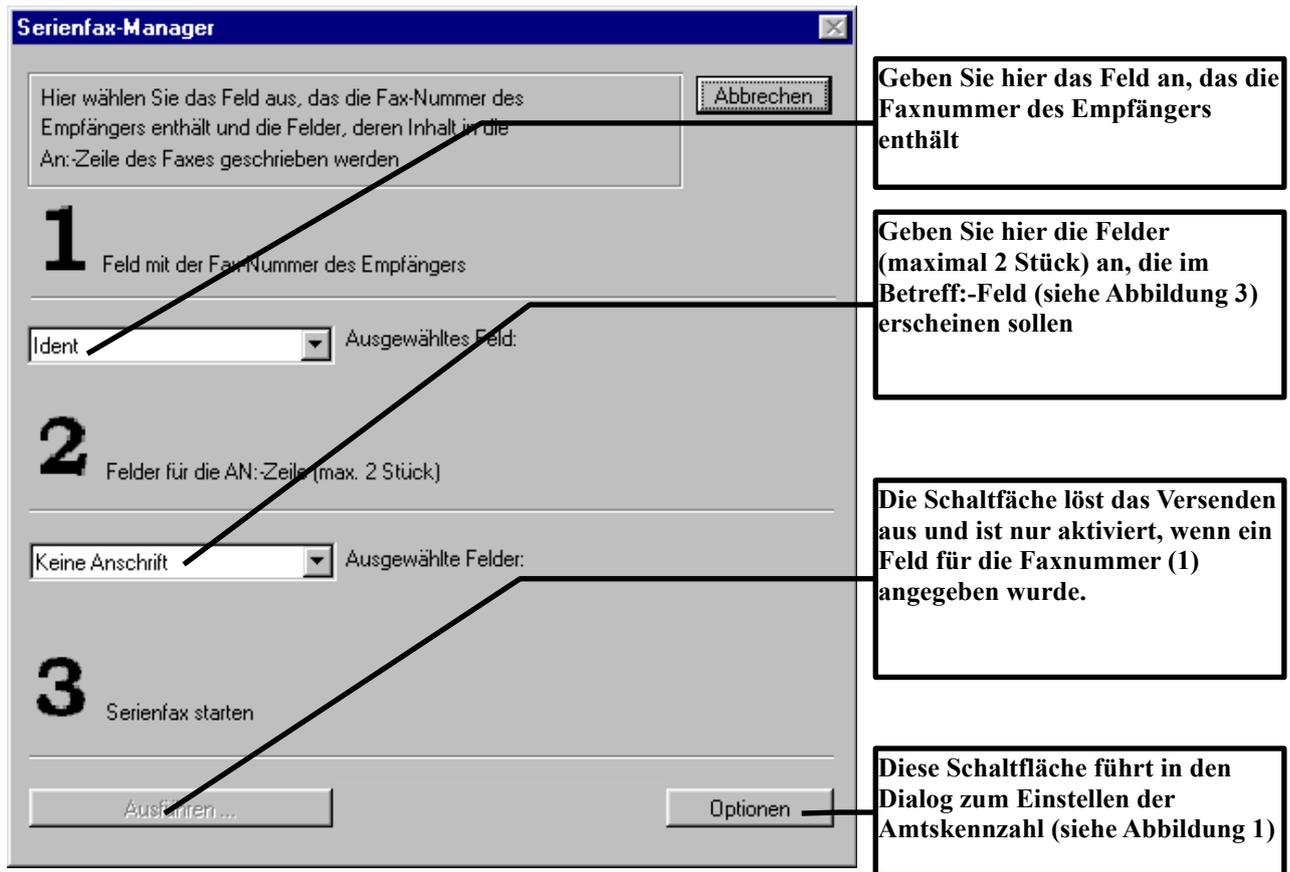


Abbildung 2 Serienfax-Hauptdialog



Abbildung 3 Ausriß aus Mail

Installation

Zum Installieren des Serienfax-Managers gehen Sie wie folgt vor:

Kopieren Sie den Makro „SerienfaxManager“ von dieser Dokumentenvorlage in Ihre Standarddokumentenvorlage (NORMAL.DOT) Benutzen Sie dazu EXTRAS-MAKRO-Organisieren oder DATEI-DOKUMENTVORLAGE-Organisieren

Kopieren Sie folgende AutoText-Einträge (Textbausteine) von dieser Dokumentenvorlage in Ihre Standarddokumentenvorlage (NORMAL.DOT)

- 1Pic
- 2Pic
- 3Pic
- FlagPic
- LinePic

benutzen Sie dazu EXTRAS-MAKRO-Organisieren oder DATEI-DOKUMENTVORLAGE-Organisieren

Hinweis!

Der Einsatz des Serienfax-Managers geschieht auf eigene Gefahr. **Microsoft®** haftet nicht für etwaige entstehende Schäden durch den Gebrauch oder die Installation des Serienfax-Managers.

Der Serienfax-Manager wird nicht vom **Microsoft®** Software Service oder der **Microsoft®** Hotline unterstützt.

Sie können sich nun über EXTRAS-ANPASSEN einen entsprechenden Menüpunkt einfügen oder eine entsprechende Schaltfläche anlegen.